

Beschluss:

1. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die notwendigen Gespräche mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus zu führen und zu prüfen, ob kommunale Nachqualifizierungsmaßnahmen für städtische Lehrkräfte für deren Unterrichtseinsatz in Mangelfachbereichen realisiert werden könnten.
2. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Technischen Universität München sowie der Hochschule für angewandte Wissenschaften München zu führen und zu prüfen, ob eine Etablierung des Studiengangs für Ingenieurpädagogik an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München möglich ist.
3. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Anerkennung einzelner Module der Weiterqualifizierung an Münchner Fachschulen für den Studiengang Lehramt an beruflichen Schulen mit dem Studien- und Prüfungsamt der Technischen Universität München zu klären.
4. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Beteiligung der Landeshauptstadt München an der Schulaufsicht für städtische berufliche Schulen (ausgenommen Fachoberschulen und Berufsoberschulen) zu beantragen.
5. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, Informationsveranstaltungen für Referendarinnen und Referendare, die an städtischen beruflichen Schulen eingesetzt werden, auszurichten.
6. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, mit dem Bayerischen

Staatsministerium für Unterricht und Kultus und der Regierung von Oberbayern Gespräche hinsichtlich der bedarfsgerechten Zuweisungszahlen von Referendarinnen und Referendaren an städtischen beruflichen Schulen zu führen. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie der Technischen Universität München zu führen und die Möglichkeit zu prüfen, ob ein kommunales Traineeprogramm für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger in den Fachbereichen Bautechnik, Elektro- und Informationstechnik sowie Metalltechnik realisierbar ist.

7. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Möglichkeit der Errichtung einer Vertretungsreserve im Bereich der beruflichen Schulen zu prüfen. Die Anzahl der notwendigen Stellen bzw. Lehrerwochenstunden sollen berechnet werden.
8. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, zu prüfen, ob weitere unterstützende Maßnahmen realisiert werden könnten. In Kooperation mit dem städtischen Amt für Wohnen und Migration wird geprüft, ob bei der Vergabe von Dienstwohnungen Lehrkräfte im beruflichen Schulwesen in besonderer Weise berücksichtigt werden können.
9. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, dem Stadtrat über das Ergebnis der Gespräche mit dem Freistaat und den Hochschulen sowie der weiteren Maßnahmen zu berichten.
10. Dieser Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.
11. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05218 vom 11.04.2019 von Frau StRin Beatrix Burkhardt ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrats.